



**EuWiKon 29./30.9.2012**  
AG Geldordnung und Finanzpolitik

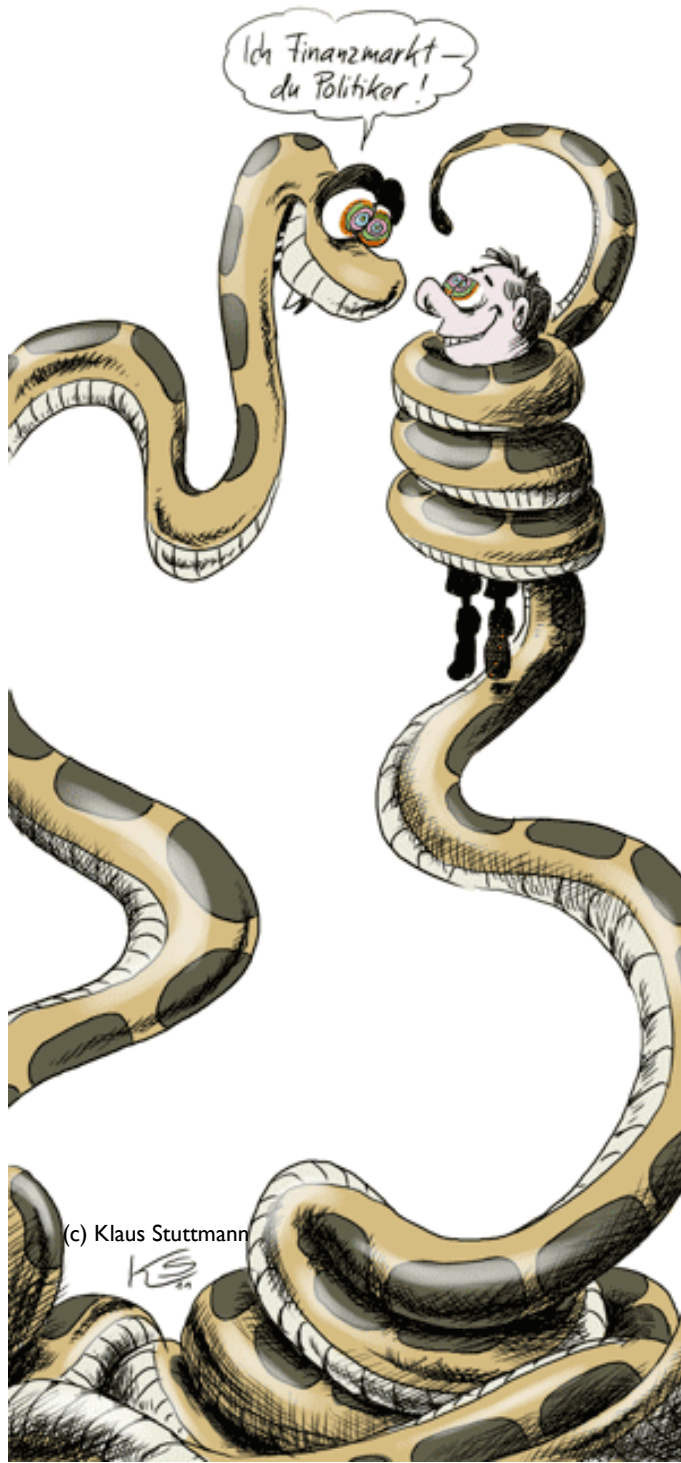
# Stoppt den Demokratieabbau durch die Finanzmärkte

Vision eines Währungssystem, das den Menschen und  
der Realwirtschaft dient.

Arne Pfeilsticker (Koordinator AG Wirtschaft)

*"Gib mir die Kontrolle über  
die Währung einer Nation,  
dann ist es für mich  
gleichgültig, wer die  
Gesetze macht."*

— Mayer Amschel Rothschild, Begründer der Bankendynastie Rothschild



# Marktkonforme Demokratie

## **Kanzlerin Merkel:**

"Wir leben ja in einer Demokratie und das ist eine parlamentarische Demokratie und deshalb ist das Budgetrecht ein Kernrecht des Parlaments und insofern werden wir Wege finden, wie die parlamentarische Mitbestimmung so gestaltet wird, dass sie trotzdem auch marktkonform ist."

# Demokratiekonforme Finanzmärkte

... und wir Piraten  
werden Wege  
finden, wie die  
Finanzmärkte  
demokratiekonform  
gemacht werden  
können.

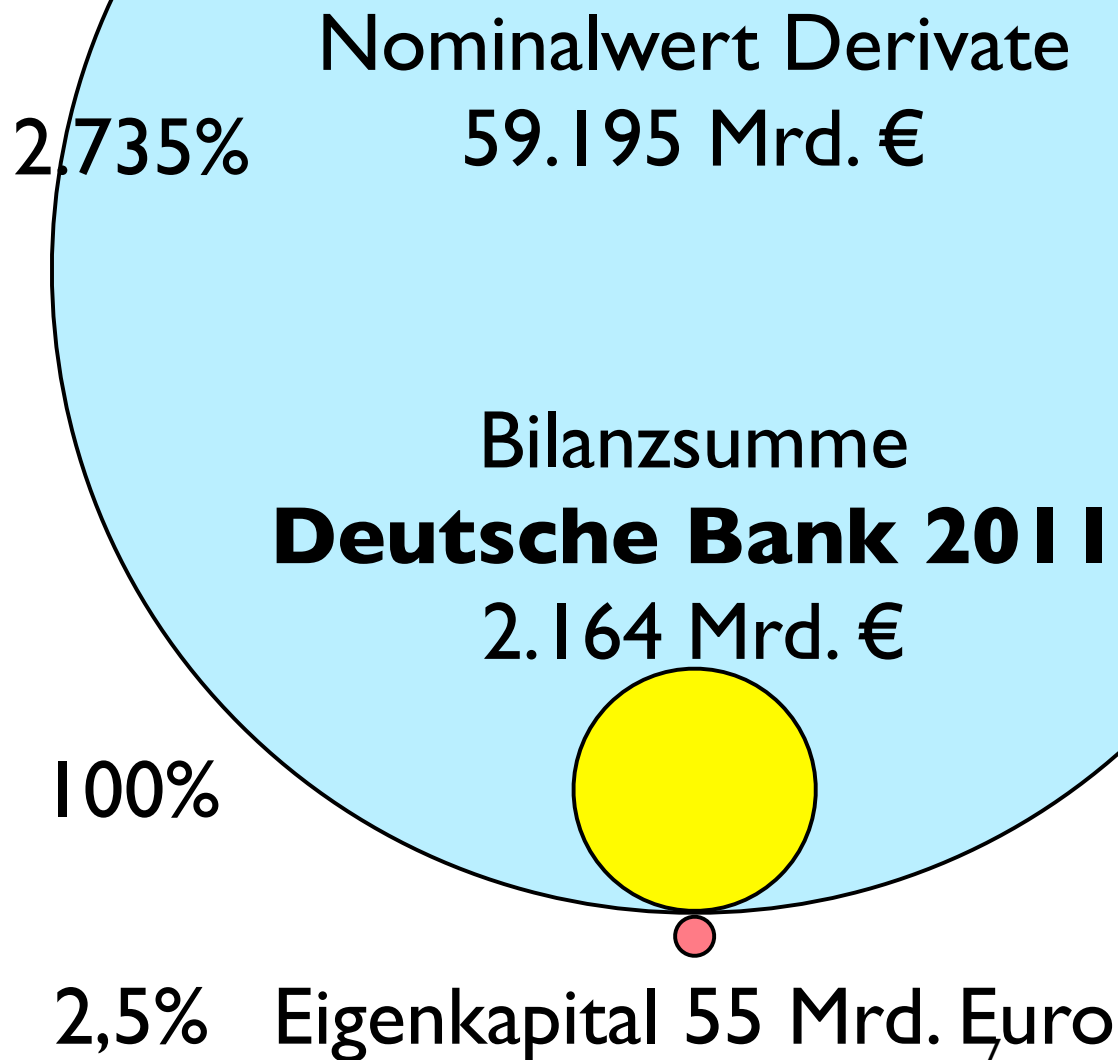


# I. Analyse

**Too big to fail.**

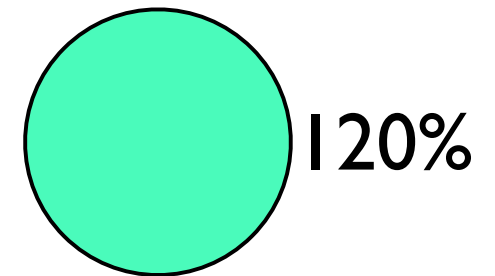
<http://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/too-big-to-fail-megabanken-maechtiger-denn-je-too-big-to-fail-megabanken-maechtiger-denn-je/6043280.html>

# Was heißt "Too big to fail"?

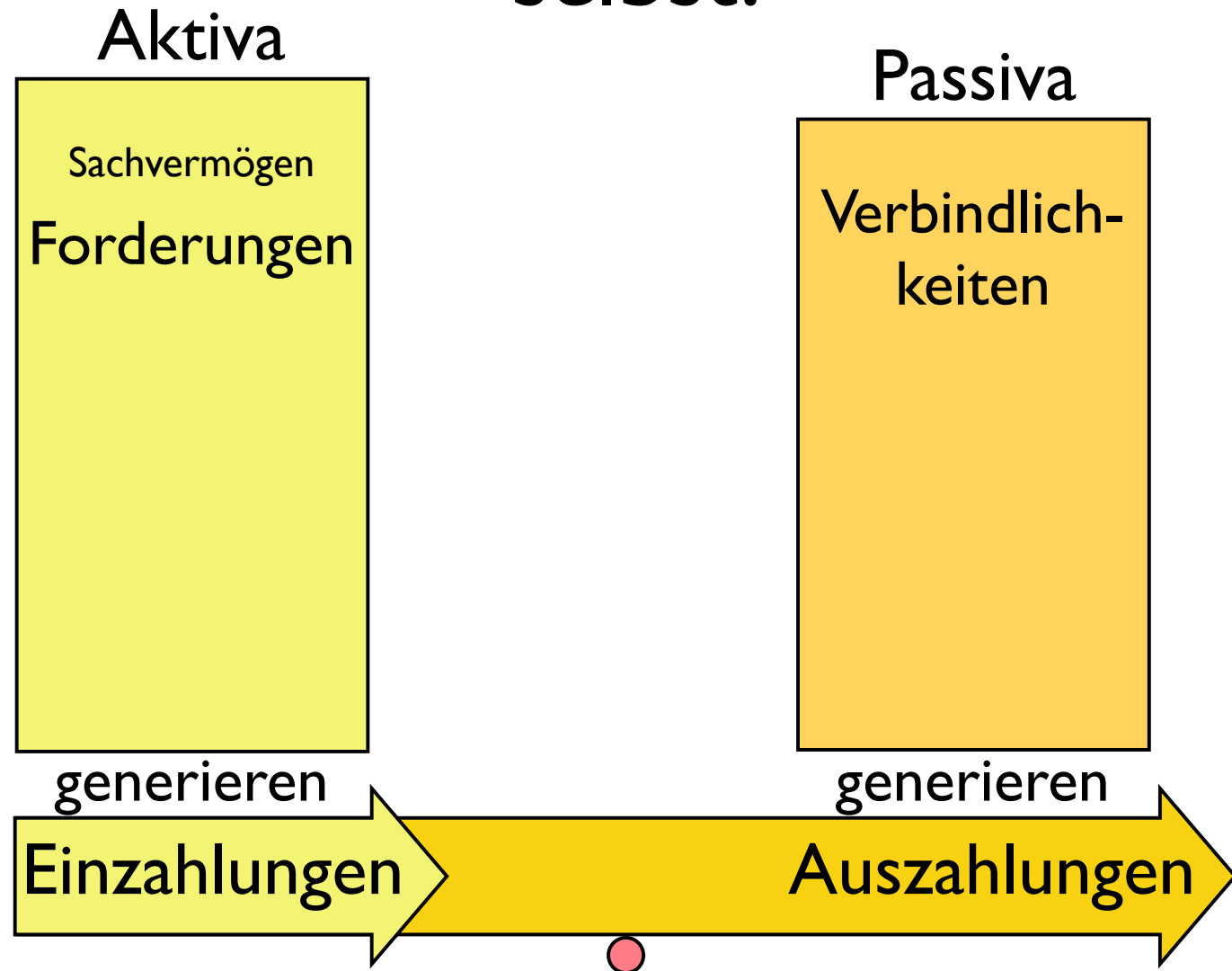


zum Vergleich

Deutsches  
Bruttoinlands-  
produkt 2011  
2.592 Mrd. €

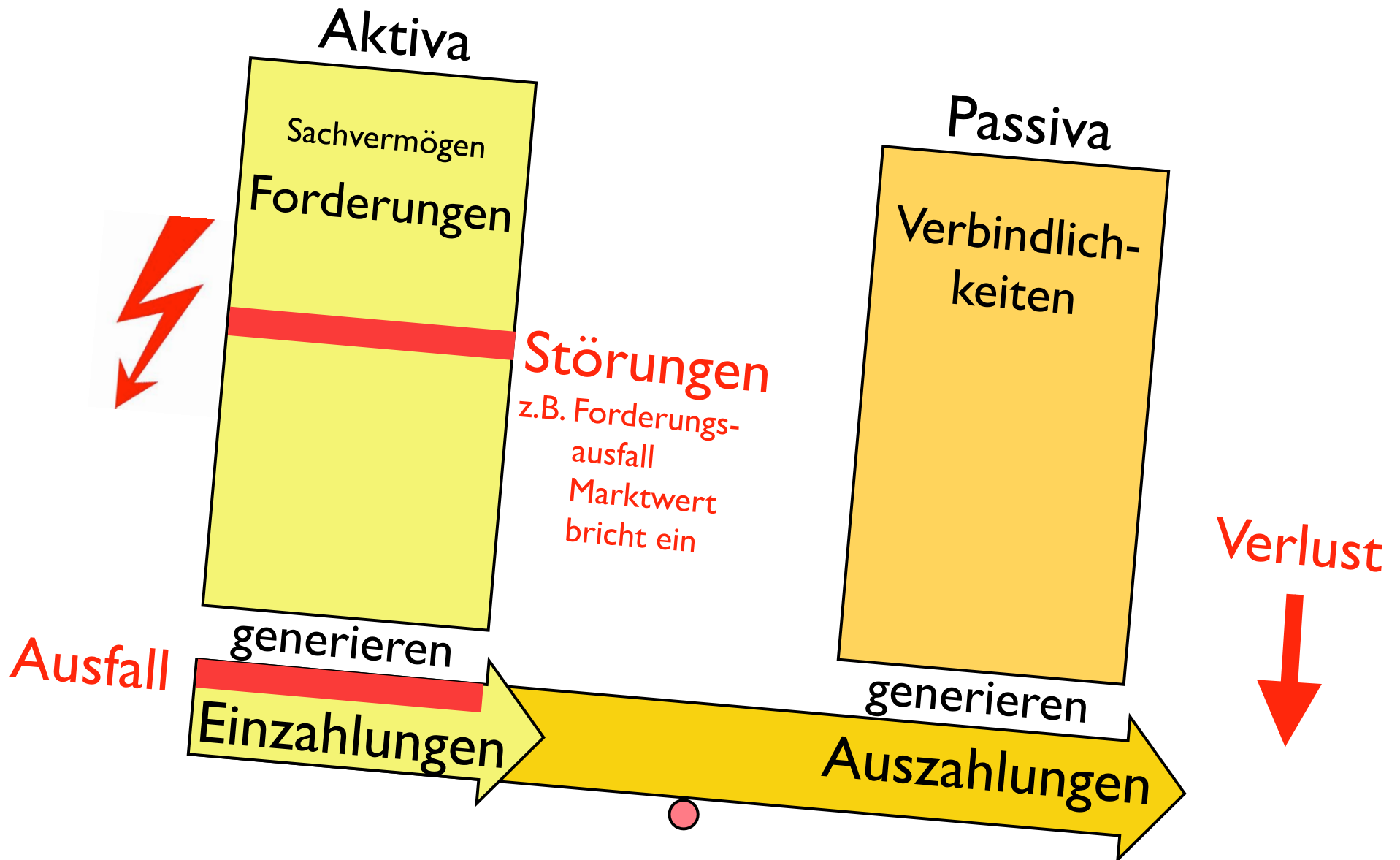


# Das größte Systemrisiko sind die Banken selbst!

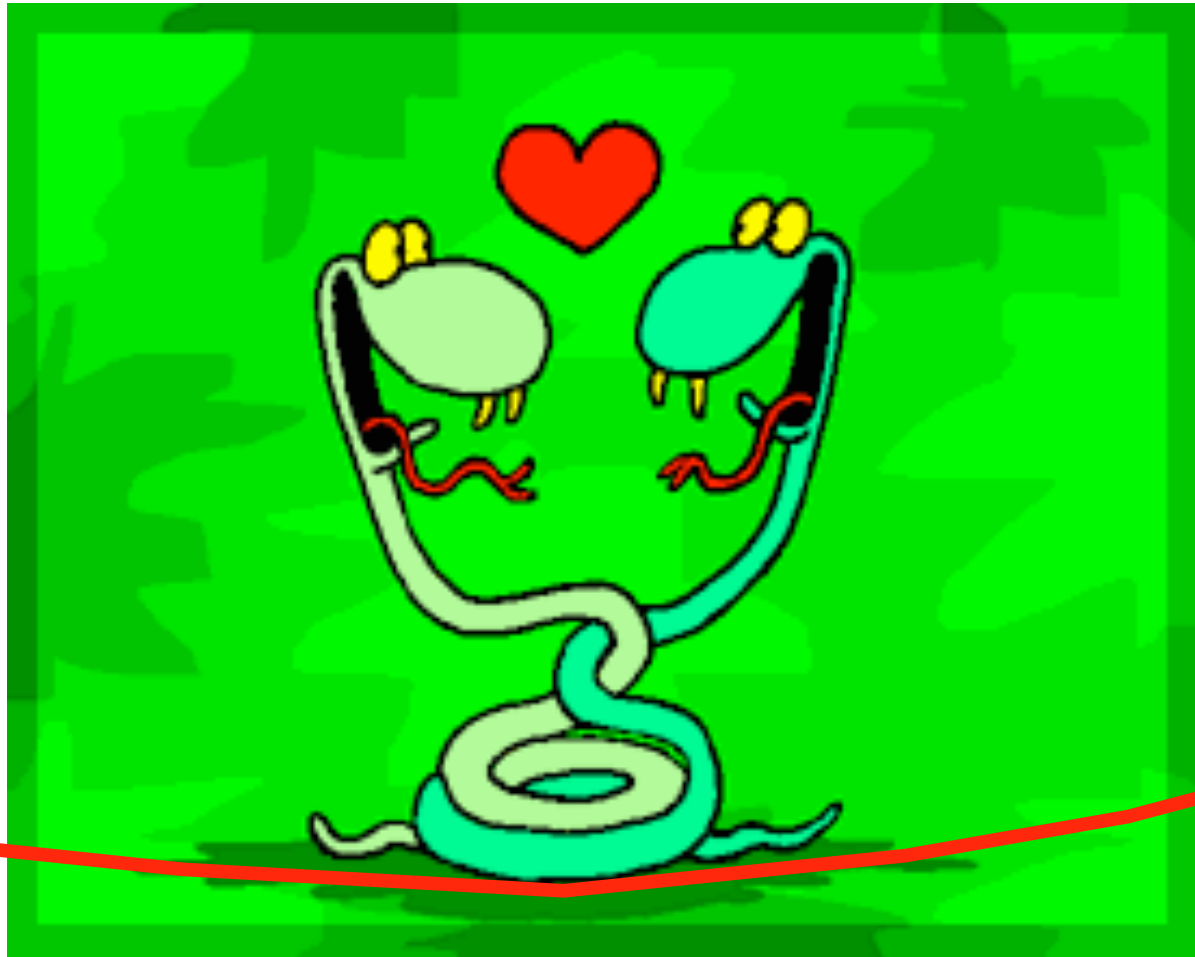


Eigenkapital muss Störungen ausbalancieren und Verluste abfangen.

# Banken in Schieflage



# Too interconnected to fail



# Too interconnected to fail

Mrd.  
DM/€



2012  
3.000 Mrd. €

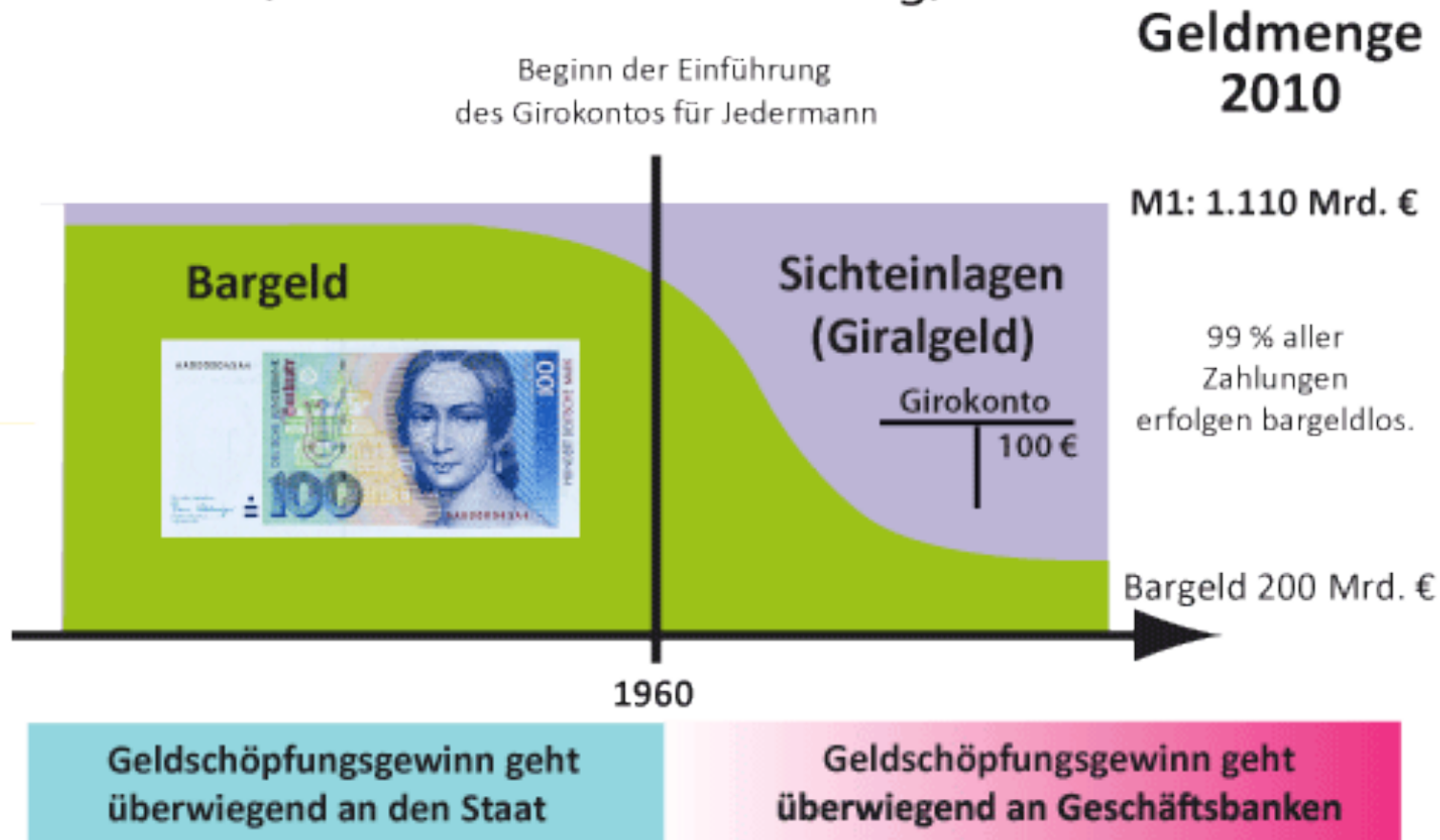
Quelle: Bundesbank

# Das wahre Bankgeheimnis: Die Geldschöpfung der Banken

- Wertmäßig werden 99% aller Zahlungen mit Geld getätigt, das die Geschäftsbanken gemacht haben - und **nicht** die Zentralbank.

# Entwicklung des Giralgeldes

(Schematische Darstellung)



Die Einführung der Computer hat de facto dazu geführt, dass die Geldschöpfung von der Zentralbank auf die Geschäftsbanken übergang und damit der Geldschöpfungsgewinn, der eigentlich dem Staat zusteht.



# Finanzmarktprodukte

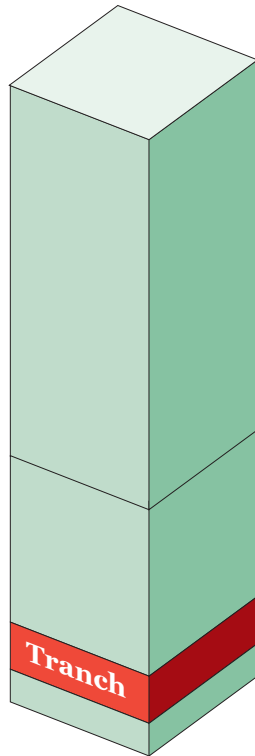
(oder die hohe Kunst des Geldblasens)

Schenke jemandem eine Gelddruckmaschine  
und er wird den ganzen Tag  
nichts anderes machen als Geld drucken.

# AMPLIFICATION

Financial organizations take mortgage-related securities and repackage the riskier assets into multiple CDOs. This takes the original value of the security and amplifies it. Any losses are experienced by multiple investors.

Mortgage-related security



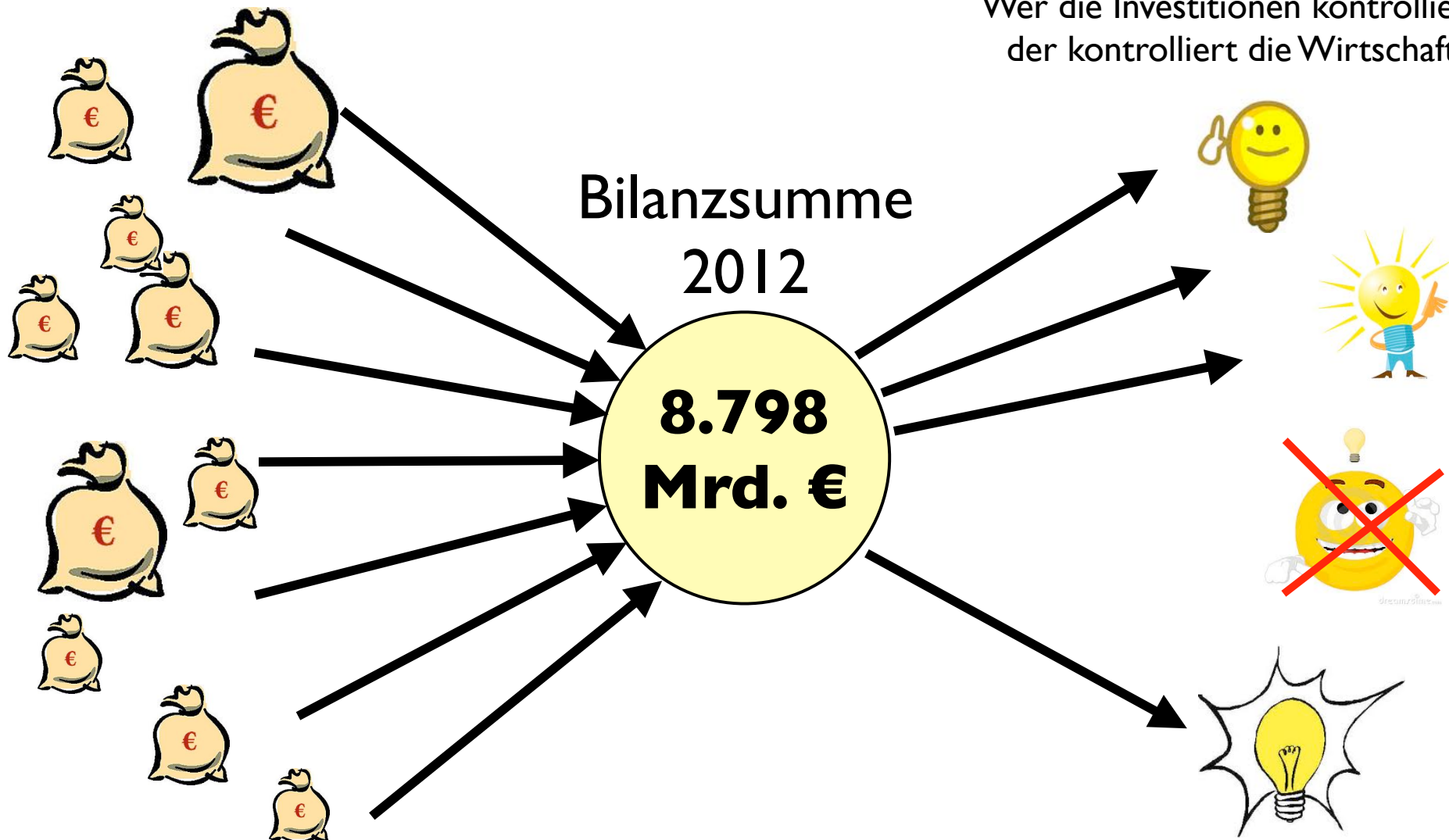
Tranche	Original rating → Current rating	Original value	Linked CDOs	CDO value (\$ millions)	Amplified value	Linked indexes
<b>Glacier Funding CDO 2006-4A</b> <b>C tranche</b> 	<b>A2/A → C/CC</b>	<b>\$15 million</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>888 Tactical Fund, Ltd. \$ 5</li> <li>Cairn High Grade ABS CDO II Limited 6</li> <li>Diversey Harbor ABS CDO, Ltd. 2</li> <li>Grand Avenue CDO I Ltd 1</li> <li>Kleros Preferred Funding IV, Ltd. 5</li> <li>Kleros Preferred Funding VI, Ltd. 10</li> <li>Lancer Funding II, Ltd. 19</li> <li>Palmer ABS CDO 2007-1, Ltd. 10</li> <li>Rockbound CDO I, Ltd. 7</li> <li>Tahoma CDO, Ltd. 10</li> <li>Tricadia CDO 2006-7, Ltd. 10</li> </ul> <p><b>Goldman Sachs CDOs:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Timberwolf 2007-1A *</li> <li>Point Pleasant 2007-1A *</li> <li>Lochsong 2006-1A *</li> <li>GSC ABS CDO 2006-3GA *</li> <li>Abacus 2006-HG1A *</li> <li>Abacus 2006-15A *</li> </ul>		<b>More than \$85 million</b>	
<b>Soundview Home Equity Loan Trust 2006-EQ1</b> <b>M5 tranche</b> 	<b>A2/A → C/D</b>	<b>\$28 million</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Brooklyn Structured Finance CDO, Ltd. \$ 3</li> <li>Cairn Mezz ABS CDO I PLC 7</li> <li>Cairn Mezz ABS CDO III Limited 7</li> <li>GSC ABS CDO 2005-1, Ltd. 7</li> <li>GSC ABS CDO 2006-1c, Ltd. 4</li> <li>Kleros Preferred Funding III, Ltd. 6</li> <li>Kleros Preferred Funding IV, Ltd. 2</li> <li>Kleros Preferred Funding VI, Ltd. 21</li> <li>Kleros Real Estate CDO III, Ltd. 8</li> <li>Libertas Preferred Funding III, Ltd. 5</li> <li>Maxim High Grade CDO I, Ltd. 2</li> <li>McKinley Funding III, Ltd. 3</li> <li>Montrose Harbor CDO I, Ltd. 0</li> <li>Singa Funding, Ltd. 3</li> </ul>		<b>\$79 million</b>	 <b>ABX.HE. A.07-1</b>
<b>Soundview Home Equity Loan Trust 2006-EQ1</b> <b>M8 tranche</b> 	<b>Baa2/BBB → C/D</b>	<b>\$13 million</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aventine Hill CDO I, Ltd. \$ 10</li> <li>Ischus Mezzanine CDO IV, Ltd. 2</li> <li>Kleros Real Estate CDO III, Ltd. 2</li> <li>Libertas Preferred Funding III, Ltd. 7</li> <li>Neptune CDO IV, Ltd. 10</li> <li>Sagittarius CDO I Ltd. 10</li> <li>TABS 2005-3, Ltd. 1</li> <li>Vertical ABS CDO 2007-2, Ltd. 8</li> </ul>		<b>\$49 million</b>	 <b>ABX.HE. BBB.07-1</b>

\*Information not yet provided by Goldman Sachs.

Quelle: <http://fcic.law.stanford.edu/report>

# Die Macht der Banken

Wer die Investitionen kontrolliert,  
der kontrolliert die Wirtschaft.

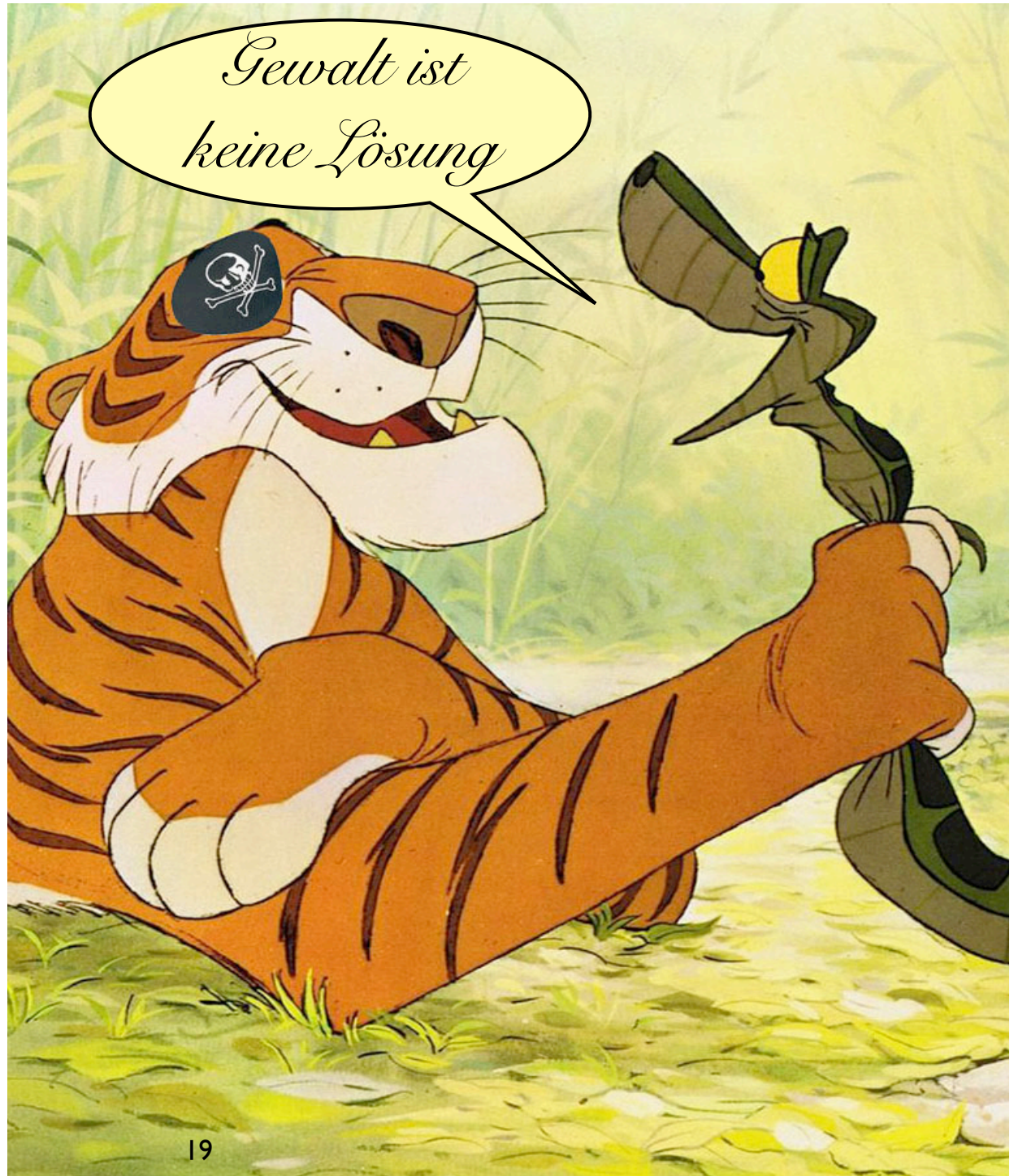


# Lösungsansatz

# Fixpacks

- 18 Anträge, die sich mit Banken befassen.
- Bankentrennung
- Mehr Regulierungen:
  - Hochfrequenz-Handle
  - Derivathandel
  - Eigenkapitalvorschriften

... oder gibt  
es sonst  
noch Ideen  
das Banken-  
problem in  
den Griff zu  
bekommen?

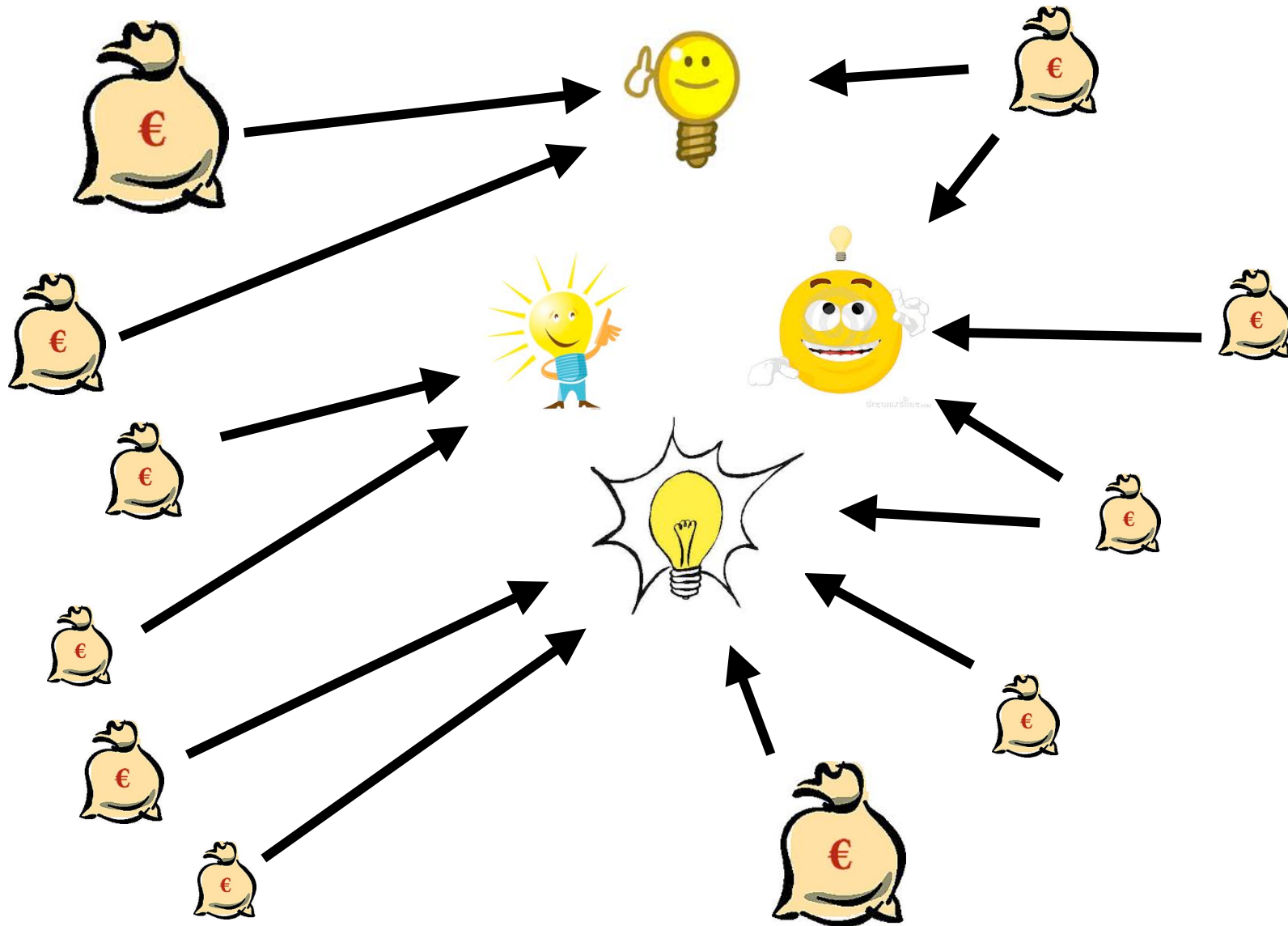


ja!

Währungsinfrastruktur  
in öffentlicher Hand

verbrieft  
vs.  
gebuchte  
Rechte

# Die Bank sind wir



# Umsetzung dieser Idee

- Die Banken werden nicht abzuschaffen, sondern ihnen werden ihr Privilegen genommen:
  1. Kundengelder entgegen zu nehmen
  2. Kredite zu vergeben
  3. Geld zu schöpfen
  4. Vermögen zu verwalten
- Es wird eine Art genossenschaftliche Plattform geschaffen, in der jeder mit jedem aufgrund empfohlener, standardisierter und ausgewogener Verträge Finanzgeschäfte tätigen darf.

# Umsetzung dieser Idee

- Diese sog. Währungsinfrastruktur wickelt auch den Zahlungsverkehr ab, weist Ansprüche auf Geld nach und schafft für jeden Zusatznutzen.
- Durch diese Plattform können sich Kreditgeber und Kreditnehmer das Fell der Banken, d.h. die Zinsdifferenz zwischen Soll- und Habenzinsen, teilen. Dieses Fell ist immerhin ca. 90 Mrd. € pro Jahr wert.

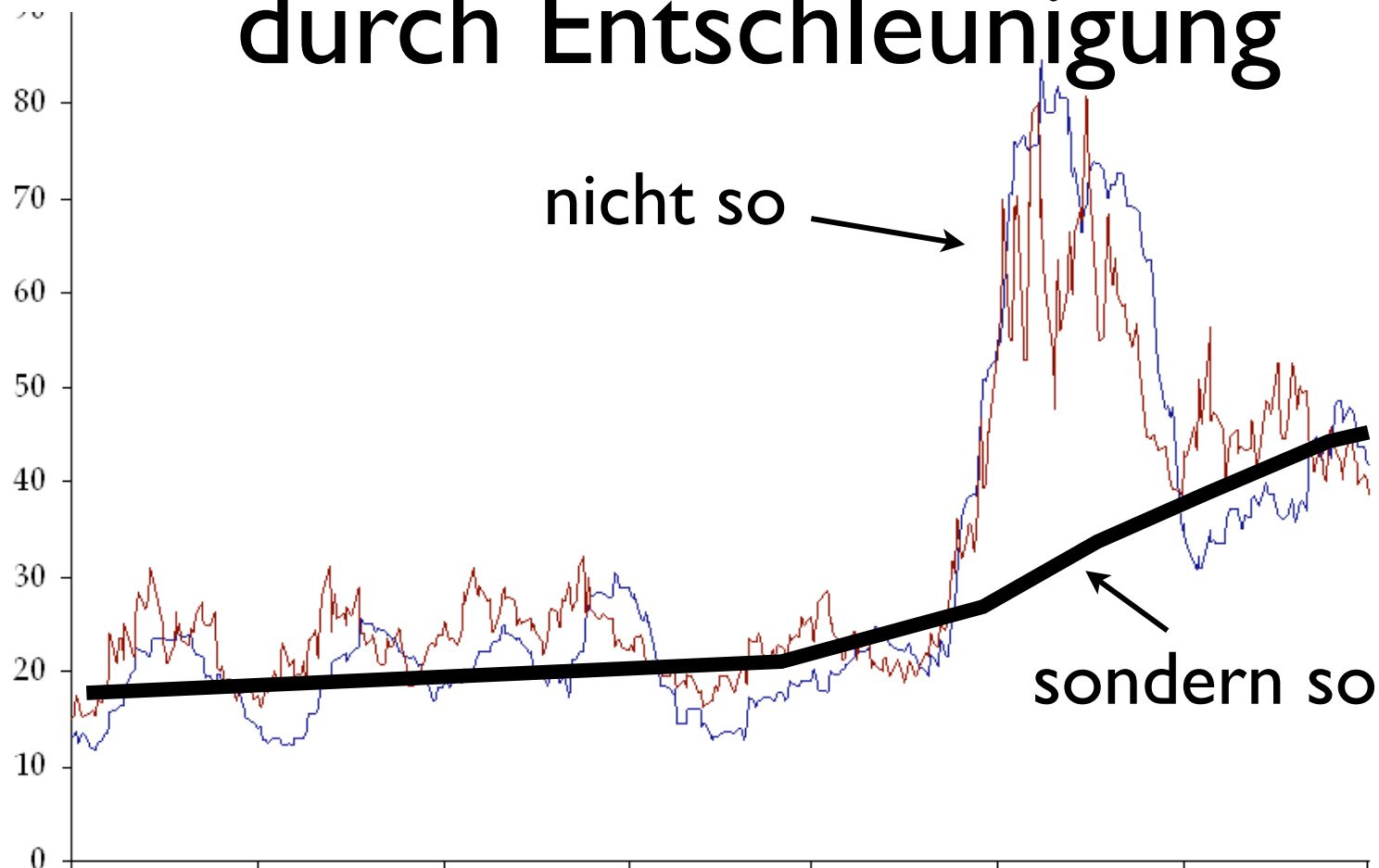
# Währungsinfrastruktur in öffentlicher Hand

- Alle Teilnehmer sind gleichberechtigt und werden gleich behandelt.
- Einfache und klare Regeln
- Geldschöpfung liegt bei der Zentralbank
- Jeder hat einen Block von Konten, die er nie verliert und die er wie sein heutiges Konto durch eine Bank verwalten lassen kann, aber nicht muss.

# Dadurch bewirkte Systemänderung

- Machtkonzentration durch die Banken wird aufgelöst.
- Erhebliche Vereinfachung des Finanzsektors
- Systembedingte und staatsgefährdende Systemkrisen werden ausgeschlossen.
- Bankenruns werden systembedingt ausgeschlossen
- Erhebliche Vorteile für alle Nutzer (außer Banken)

# Stabile Finanzmärkte durch Entschleunigung



... entziehen Spekulanten die Basis.

# Weitere Informationen

- **Arbeitskreis Geldordnung 2.0:** [http://wiki.piratenpartei.de/AG\\_Geldordnung\\_und\\_Finanzpolitik/Arbeitskreise\\_und\\_Teams/AK\\_Geldordnung\\_2\\_0](http://wiki.piratenpartei.de/AG_Geldordnung_und_Finanzpolitik/Arbeitskreise_und_Teams/AK_Geldordnung_2_0)
- **Währungsinfrastruktur in öffentlicher Hand**

Hier findet man die detaillierte Beschreibung und die laufenden Updates:

[http://wiki.piratenpartei.de/AG\\_Geldordnung\\_und\\_Finanzpolitik/GFO\\_2.0/EPMS](http://wiki.piratenpartei.de/AG_Geldordnung_und_Finanzpolitik/GFO_2.0/EPMS)

Kritik und Anmerkungen sind stets willkommen:  
[Arne.Pfeilsticker@piratenpartei-hessen.de](mailto:Arne.Pfeilsticker@piratenpartei-hessen.de)